



Durch den Überfall auf Dänemark und Norwegen muss Hitler den Termin für den Frankreichfeldzug mehrmals verschieben. Doch am 10. Mai 1940 treten die deutschen Armeen auf breiter Front von der Nordsee bis zur Südgrenze Luxemburgs zur Offensive an. Die Benelux-Staaten werden unter Verletzung ihrer Neutralität sofort in die Kampfhandlungen einbezogen. Der Schwerpunkt des Angriffs liegt in der Mitte durch die vermeintlich unwegsamen Ardennen. Bereit nach zehn Tagen erreichen deutsche Panzer die Kanalküste. Nun werden die deutschen Truppen die gefürchtete Maginotlinie von hinten aufrollen können.

TEXT: LORENZ DERUNGS, BERN

*Von den beiden kursiv geschriebenen Ausdrücken ist jeweils einer unrichtig. Streiche ihn:*

Fünf Tage nachdem Hitler den „Sitzkrieg“ im Westen zum *Witzkrieg* / *Blitzkrieg* gemacht hatte, am 15. Mai 1940, musste die *holländische* / *Schweizer* Armee kapitulieren. Schwere deutsche Luftangriffe

besonders auf Rotterdam, mit denen Hitler den Bombenkrieg gegen die Zivilbevölkerung eröffnete, hatten den Widerstand *angefacht* / *gebrochen*. Die Königin ging mit ihrer Regierung nach London *auf Bildungsurlaub* / *ins Exil*.

Im Gegensatz zum *Schlieffenplan* / *Marshallplan* des Ersten Weltkrieges erfolgte der Durchbruch starker deutscher Panzerverbände nun nördlich der *Mannerheim* / *Maginot*-Linie durch die unwegsamen *Pyrenäen* / *Ardennen*. Am 20. Mai erreichten deutsche Panzerspitzen die Kanalküste. Sie schlossen das englische Expeditionsheer im Raum von *Cornwall* / *Dünkirchen* ein. Der Untergang der *eingekesselten* / *entfesselten* Truppen schien besiegelt.

Da ließ Hitler, *gegen den heftigen Widerstand* / *unter Beifall* sämtlicher seiner Heerführer, den weiteren Vormarsch der Panzer an der Küste entlang für zwei Tage stoppen. Diese Zeitspanne benützten die Engländer, ihre Flanken so zu sichern, dass sich über 300 000 Mann, darunter 90 000 Franzosen, nach England retten konnten. Das Material *nahmen sie mit* / *mussten sie zurücklassen*. Diese Rettungsaktion ist als „*Fliege vom Kanal*“ / „*Wunder von Dünkirchen*“ in die Geschichte eingegangen. Die belgische Armee *führte den Kampf allein fort* / *kapitulierte*.

In der zweiten Phase des Feldzuges wurden die neuen Stellungen der französischen Hauptarmee an der *Rhone und der Ardèche* / *Somme und Aisne* von den deutschen Heeresgruppen durchstoßen. Am 14. Juni wurde Paris *kampflos* / *total zerstört* übergeben, und kurz darauf bat die neue französische Regierung unter Marschall *Pétain* / *Hindenburg* um Waffenstillstand, der dann im Wald von Compiègne bei Paris geschlossen wurde, im selben *Wohnmobil* / *Eisenbahnwagen*, in dem am 11. November 1918 die Deutschen die Waffenstillstandsbedingungen der damaligen Sieger entgegennehmen mussten.

Zwei Tage später schloss Frankreich einen Waffenstillstand mit *Italien* / *Spanien*, das noch am 10. Juni in den Krieg eingetreten war, um sich einen Anteil an der Beute zu sichern. Der Teil von Frankreich *nördlich* / *südlich* der Linie Genf - Tours - Atlantikküste bis zur spanischen Grenze wurde von deutschen Truppen besetzt, Elsass-Lothringen abgetrennt. Im unbesetzten Frankreich richtete die Regierung Pétain ihren Amtssitz in Vichy ein. Pétain

*kontrollierte die* / *kollaborierte mit den* Deutschen. Überall in Frankreich formierte sich die *Armée du Salut* / *Résistance*, die Widerstandskämpfer, gegen die deutsche Besatzung. In London sammelte *Caporal* / *Général* Charles de Gaulle die zur Fortsetzung des Krieges entschlossenen Franzosen: Über Radio BBC verkündete er den Franzosen: „La France a perdu une bataille, elle n'a pas perdu la guerre. *Allez, les Bleus!* / *Vive la France!*“

In Deutschland aber jubelte das Volk seinem Führer zu. Auch bisher skeptische Offiziere glaubten nun, dass Hitler wirklich der *Gröfaz* / *größte Feldherr aller Zeiten* sei.

